

Amtsblatt

unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 11. August 2018

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Jugendfeuerwehr Callenberg im Sommerlager.



Lesen Sie dazu den Beitrag auf den Seiten 8 und 9.

Aus dem Inhalt:

- Grundsteuer/Gewerbesteuer
- Ritterfest

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015)

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40, 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig

Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten.

Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • wTel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte



SOMMERZEIT – FERIENZEIT



Jetzt ist die Ferienzeit aber schon wieder vorbei und alle schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen müssen sich mit den Temperaturen in den Schulen plagen.

Aber den Erwachsenen geht's ja nicht besser bei der Arbeit.

Ich hoffe aber, dass Sie alle einen schönen Sommerurlaub hatten und die freie Zeit zum Energie tanken genutzt haben.

Bei mir war der Urlaub etwas getrennt zwischen zu Hause bleiben und einem Abstecher auf den Darß.

Dieses Jahr das erste Mal mit dem Wohnmobil. Ich bin zwar nicht der Camper, aber Spaß hat es trotzdem gemacht. Vielleicht, mal schauen, wo es uns mit dem Wohnmobil demnächst mal hin verschlägt, denn praktisch ist es ja schon, seine Küche, sein Bad und sein Bett hinten im Auto zu haben, das macht so manches einfacher ☺

In der Gemeinde ist auch noch einiges passiert, so mussten wir in meiner ersten Urlaubswoche noch eine Gemeinderatssitzung ohne Frist und Form durchführen. Es mussten dringend noch zwei Beschlüsse gefasst werden. Zum einen ging es um den Gehweg am Kreisverkehr und zum anderen um die Zuwegung Altenburger Str. zur Kirschallee rein.

Die nächste reguläre Gemeinderatssitzung findet am 27.08.2018 statt, da stehen jede Menge Bauvorhaben auf der Tagesordnung. Gerade laufen dazu die Submissionen, deshalb kann ich noch gar nichts dazu sagen.

Ansonsten, Sie werden es gemerkt haben, unsere Bauern und Landwirte hatten und haben schon voll zu tun, um die unterschiedlichen Ernten einzubringen. Ich hoffe mal, die Verluste waren durch die Trockenheit nicht allzu groß und es wächst noch was, damit Ihr noch genügend Nahrung für das Vieh im Winter ernten könnt.

In einer der letzten Gemeinderatssitzungen sprach ich von „Monstermaschinen“ die inzwischen in der Landwirtschaft unterwegs sind. Das ist einem unserer Landwirte in die Nase gefahren. Dies sollte aber keinesfalls abwertend gemeint sein. Ich bin nur erstaunt über die enorme Größe einiger Erntemaschinen. Aber sie werden bestimmt vonnöten sein, denn sonst würden sie ja von unseren Landwirten nicht genutzt werden.

An dieser Stelle mal ein großes Lob an unsere Landwirte und Bauern, denn viele denken gar nicht mehr daran, wo das täglich Brot, die Milch und bei uns in der Gegend insbesondere die Kartoffeln herkommen.

All das wird nicht im Supermarkt produziert, nein, darum kümmert Ihr euch und dafür ein großes Dankeschön.

Ich hoffe, ich kann im September etwas mehr berichten, für den August-Text soll es das erst mal gewesen sein.

Einen schönen Sommer weiterhin

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig

AMTLICHER TEIL

Grundsteuer / Gewerbesteuer

Wir weisen darauf hin, dass am **15. August 2018** die dritte Vierteljahresrate für Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist.

Nichtabbucher werden hiermit an diesen Zahlungstermin erinnert. Bitte weisen Sie zur Verhinderung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen Ihre Zahlungen sofort auf die Gemeindegasse an.

Bitte verwenden Sie bei der Anweisung des Betrages die auf dem Bescheid angegebene Objektnummer, um Fehlbuchungen zu verhindern.

Die Teilnehmer am Lastschriftverfahren bitten wir, ihr Bankkonto so einzurichten, dass Rücklastschriften wegen Nichteinlösung des Abbuchungsbetrages vermieden werden. Bei eventuellen Änderungen der Bankverbindungen bitten wir um sofortige schriftliche Mitteilung an die Gemeindegasse.

Bitte beachten Sie: Diejenigen Steuerpflichtigen, die zur Einreichung eines neuen SEPA-Mandates aufgefordert wurden, müssen dies bis **spätestens 14 Tage vor Fälligkeit im Original** an die Gemeinde Callenberg geben. Bei späterer Abgabe erfolgt die Abbuchung erst ab der nächsten Fälligkeit, d.h., für die Einzahlung der zuvor fälligen Beträge sind Sie selbst zuständig. Wir weisen vorsorglich auf mögliche Mahngebühren und Säumniszuschläge hin.

Die **Bankverbindung** der Gemeinde Callenberg lautet weiter:

IBAN: DE51 1203 0000 0001 4123 11

BIC: BYLADEM1001

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE53ZZZ00000433866

Sachbereich Steuern



NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt September 2018 unserer Gemeinde ist der **31.08.2018**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag für das Amtsblatt September ist der 15.09.2018. Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/65 62 02 83.

Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt
Tel.: 0371-422431.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können.

- Rathaus, OT Falken
- Frisörgeschäft Voigt, Meinsdorfer Str. 2
(Mittwoch, Donnerstag und Freitag bis mittags)
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Sparkasse Callenberg
- **Frisörsalon Nietzsche**
- KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40



Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg
Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. geschlossen
Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
Di. 9.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
Do. 9.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375 19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

VEREINE / KITAS / GRUNDSCHULE

Die kulturelle Begegnungsstätte informiert

Veranstaltungen September

Mittwoch, 12. September

15.00 Uhr Veranstaltung für unsere Reichenbacher Jubilare
Gemütlicher Nachmittag
Sie erhalten eine Einladung!

Samstag, 29. September

14.00 Uhr Ausstellungseröffnung
Genaueres im nächsten Amtsblatt.

Zur Zeit Besuch der Ausstellungen wegen Umbau und Vorbereitung der Sonderausstellungen nicht möglich.

Öffnungszeiten KBR Dienstags und Donnerstags
9.30 -14.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

KBR Waldenburger



Trotz sommerlicher Hitze der letzten Wochen gehen die Vorbereitungen für das Ortsjubiläum **775** in Reichenbach weiter und das Programm wird immer konkreter.

Aber wie schon mehrfach geschrieben geht vieles nur mit Ihrer Mithilfe.
Deshalb heute unsere Bitte an Sie.

Es wird eine **Modenschau** mit historischer Bekleidung vorbereitet und wir benötigen noch Kleidungsstücke aus vergangenen Zeiten. Egal ob Hochzeits-, Tanzstunden-, oder Jugendweihkleid, aber auch das Konfirmationskleid oder der Konfirmationsanzug der Großeltern.

Gerne auch Unterwäsche von Trikotex, die in Reichenbach produziert wurde.

Aber nicht nur Kleidung wird benötigt, nein auch die entsprechenden Träger.

Haben Sie Mut und tragen Sie zu einem schönen geselligen Nachmittag, bei Kaffee und Kuchen, im Festzelt bei.

Für Rückfragen und Ihre Angebote bitte bei Frau Steffi Döhler unter der Rufnummer 03723-701187 melden oder noch besser, Sie kommen am Montag, den 20. August um 19.00 Uhr in die KBR.

Es gibt immer wieder Anfragen wegen eines Festumzuges.

Ja, es wird einen Umzug geben!

Aber keinen Historischen, wie man das oft gewöhnt ist, den hatten wir zur

750-Jahrfeier, sondern einen an dem sich **Jeder** beteiligen kann. Sie haben noch ein älteres Fahrzeug, einen Handwagen aus früheren Zeiten oder etwas anderes, was Sie gerne öffentlich zeigen möchten oder sind ein Reiter mit Pferd, dann bitte bei Jens Wienhold 0171-3608600 melden oder schreiben Sie ein Mail an:

reichenbach775@t-online.de. Ihre Meldung sollte aber bitte bis spätestens 24. August bei uns eingehen. Das Interesse ist groß und die Kapazitäten sind begrenzt.

Wundern Sie sich nicht, wenn Sie auf dem Programm „**Weckruf**“ lesen.

Weckruf deshalb, weil der Umzug von einer Guggenmusik eingeleitet wird und Sie zu einem zünftigen Frühschoppen rufen soll.

Übrigens, keine Angst wegen der Bauarbeiten auf der „Straße des Friedens“.

Uns liegt die schriftliche Zusage vom ausführenden Baubetrieb vor, dass die Straße an dem Wochenende für uns nutzbar ist.

Immer neue Vorschläge und Ideen zum Fest erreichen uns. Das ist toll und wir freuen uns sehr.

So wird es nun auch einen **KINDERTRÖDELMARKT** geben. Wir bieten am Sonnabend, dem 6.10.18 ab 15.00 Uhr, Kindern die Möglichkeit an einem Stand nicht mehr benötigtes zu verkaufen.

Sie haben Interesse? Dann einfach bis 15. September bei Jens Wienhold oder per Mail reichenbach775@t-online.de. melden. Zeitnah gibt's eine Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Die Orggruppe 775

Anzeige



Tel. 0371-422431

Danken Sie zu einem besonderen Anlass
mit einer originellen Anzeige!



Kürbisfreunde suchen Ihren Vierzeiler über Reichenbach

Sie müssen sich nicht gleich mit den großen Dichtern messen, aber bestimmt gibt es in Callenberg und gern auch darüber hinaus Leute mit Lust und Vergnügen am Dichten und Reimen.

Gesucht werden lustige, herzliche oder auch besinnliche Reime mit Bezug zu Reichenbach. Was auch immer Ihnen zu unserem schönen Dorf einfällt, ist herzlich willkommen, lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf.

Zum Kürbisfest werden wir Ihre Reime ansprechend präsentieren und der Vierzeiler mit der höchsten Besuchergunst wird prämiert.

Bitte senden Sie ihre Reime bis zum 23.9.2018 per Mail an info@wir-in-reichenbach.de oder in Papierform direkt in den Briefkasten von

Günter Vogel, Reichenbach, Bergstraße 18

Ihre Kürbisfreunde vom Heimatverein Reichenbach e.V.



Lange haben wir nichts von uns hören lassen....

In den letzten Tagen haben wir das schöne Sommerwetter ausgenutzt. Unter der Gartendusche oder im Pool haben sich die Kinder erfrischen können. Am 26.07. haben wir eine Poolparty gefeiert. Das war ein erfrischender Vormittag mit Spiel und Spaß.

Mit dem Erzgebirgsexpress haben wir am 09.07. eine tolle Ausfahrt gemacht, eine Runde durch Falken, Langenchursdorf und wieder zurück.

Die viele geleistete Arbeit im Garten hat sich mittlerweile auch bezahlt gemacht. Gurken, Paprika und die ersten Kürbise konnten wir bereits ernten und verspeisen. Die vielen verschiedenen Blumen schmücken unsere Gruppenzimmer.

In diesem Jahr verabschieden wir acht Kinder in die Schule. Wir wünschen unseren Schulanfängern auf diesem Wege nochmal alles Gute und immer viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Liebe Grüße aus dem Falkenhorst



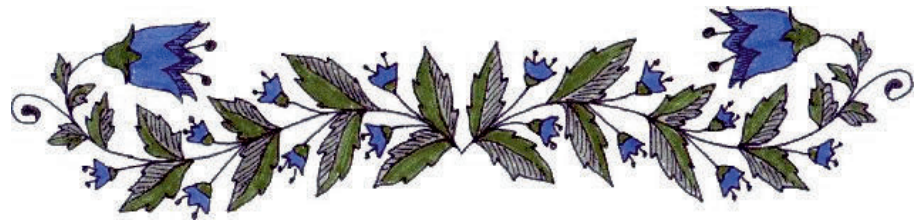
Neuigkeiten aus dem Falkenhorst



Pool-Party im Falkenhorst



Ausfahrt mit dem Erzgebirgsexpress



Heiß, heißer – Matschalarm im Märchenland!!!

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes, die letzten Tage und Wochen haben Sie bestimmt genauso verbracht wie wir Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens: schwitzend, Schatten suchend und dick mit Sonnencreme eingecremt. Aber wir haben die perfekte Abkühlung für uns gefunden: matschen, matschen und noch einmal matschen! Unsere Kinder genießen es Wasser-

suppen anzurühren, Kleckerburgen zu bauen und Matschepampe herzustellen - dank unserer Wasserrinne im Hof ist das zum Glück kein Problem mehr! Wir haben uns derzeit etwas in unseren Garten „zurückgezogen“ um der allzu großen Hitze aus dem Weg zu gehen, hier bewähren sich wieder einmal unsere Bäume als perfekte Schattenspende. Auch direkt vor unserer Tür und

im Garten bieten sich tolle Gelegenheiten, um die Natur zu beobachten. Das können die Vögel auf unserem Grundstück oder unsere Gemüse- und Kräuterbeete sein. Die ein oder andere Idee nehmen wir dann mit nach drin und lassen uns inspirieren. So sind auch unsere (teilweise riesigen) Mohnblumen entstanden. Waren die Temperaturen nicht allzu hoch, konnte man uns auch unterwegs antreffen, wir erkundeten die Erde und einige besondere Ecken in Langenchursdorf.

Wir möchten Sie noch einmal an unser Ritterfest erinnern und gleichzeitig recht herzlich dazu einladen! Alle wichtigen Infos entnehmen Sie bitte dem abgedruckten „Mini-Plakat“ - bitte lassen Sie sich nicht von Baustellen oder Umleitungen abschrecken, wir haben viel vorbereitet und hoffen auf einen schönen Nachmittag und Abend mit Ihnen und Ihren Familien! Bis dahin grüßen wieder Groß und Klein aus dem Märchenland!





Ritterfest

am Samstag, dem 1. September 2018 ab 15.30 Uhr
im Kindergarten Langenchursdorf in diesem Jahr mit "Dornröschen"

- ◆ 16.30 Uhr Kinderprogramm
- ◆ verschiedene Ritterspiele (Galgenkegel, Reiterspiele)
- ◆ Kräuterfrau, Schminkecke, große Tombola und Ratz-Rac
- ◆ leckere Speisen und Getränke für große und kleine Leute
- ◆ toller Bastelstand (Prinzessinnenschleier, Kronen, Briefbeschwerer)
 - ◆ Strohhüpfburg und Märchenrätsel
 - ◆ gegen 19.30 Uhr Laternenumzug
- ◆ ab 18.00 Uhr Live-Musik mit Hawks & Dove bis 21.00 Uhr



Alle kleinen und großen Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Kleinen ganz groß

Wenn die Sirene im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr in Langenchursdorf ertönt, würde man vermuten, dass die Kameraden innerhalb weniger Minuten eintreffen. Dies blieb am 02. Juni aus. Stattdessen waren es die Jugendlichen, die sich nach der Alarmierung an den jeweiligen Einsatzfahrzeugen der Gemeinde einfanden. Das geschah nicht etwa aus Gründen der Personalnot, sondern aufgrund des sogenannten Berufsfeuerwehrtages. Die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Callenberg hatte dieses Jahr Großes vor. All das, was die aktiven Kameraden schon öfters durchgeführt haben, durften nun die Jüngsten proben. Natürlich nicht auf eigene Faust. Sie wurden durch viele Freiwillige der jeweiligen Ortsfeuerwehren der Gemeinde begleitet. Die Kinder ließen hierfür sogar ihr alljährliches Sommerlager ausfallen, denn sie wünschten sich für dieses Jahr etwas Neues, also suchte sich Jugendfeuerwehrwartin Doreen Franke ein Team, um diesen Tag zu planen. Das Ziel war den Jugendlichen viele Szenarien so reell wie nur möglich nahe zu bringen – weg vom trockenen Stoff, hin zu realistischen Einsatzfahrten. Gesagt, getan! Das Team investierte eine Vielzahl von Stunden, um den Tag bis in das kleinste Detail zu planen. Denn auch wenn die Gewissheit bestand, dass die Jugendlichen Gefallen an den Übungen finden werden, sind diverse Risiken nicht auszuschließen. Am Morgen des 02. Juni war schon früh eine Aufregung im Gerätehaus zu spüren, in dem die Kinder schon in der voran gegangenen Nacht ihr Lager aufgeschlagen haben. Sie waren neugierig was sie wohl erwartete. Doch bevor der Startschuss ertönte, wurde in großer Runde gemeinsam gefrühstückt. In Gesprächen vertieft, vergaßen die meisten Jugendlichen kurzzeitig das Tagesziel. Umso überraschender kam dann die Durchsage des Einsatzleiters Alexander Fechner, welcher extra für diesen Tag einen ausgeklügelten Zeitplan der Einsätze erstellte. „Einsatz für Gruppe 1, Ölspur“ lautete das kurze aber aussagekräftige Kommando. Schon schnappten sich die Kinder ihre Jacken und Helme und nahmen auf den Fahrzeugen Platz. Insgesamt drei große Gruppen waren es an diesem Tag, die nach und nach die für sie geplanten Aufgaben lösen mussten. Dazu zählten weiterhin ein umgekippter Baum auf der Straße, ein Keller voll Wasser und ein Verkehrsunfall, bei dem der Rettungsdienst, den Kindern zuarbeitete, um zu zeigen, wie man eine patientengerechte Rettung durchführt. Alles mit echten Personen, um die Sache auch wirklich realistisch aussehen zu lassen. Es wurden Wunden imitiert, welche dann fachgerecht behandelt werden sollten. Die Kinder waren Feuer und Flamme.



Genau hier war bei den Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr die größte Ungewissheit, denn natürlich wollten sie alle ein echtes Feuer löschen. Umso größer war die Aufregung, als es dann hieß „Brandmeldereinlauf, alte Schule, Callenberg“. Trotz aller Euphorie entpuppte sich dieser Einsatz als Fehlalarm, was die Kinder jedoch nicht traurig stimmte, denn es war Mittagszeit und in der Gaststätte duftete es schon köstlich. Nach der Stärkung ging es schon weiter. Die Gruppen arbeiteten ihre noch nicht absolvierten Stationen ab und fanden sich nach und nach am späten Nachmittag wieder im Gerätehaus ein. Der Redebedarf über das Erlebte war zu diesem Zeitpunkt enorm, sodass die Kinder alles um sich vergaßen. So konnten sich die Kameraden der aktiven Wehren auf den Weg machen, um den letzten Einsatz vorzubereiten. Kurzum ertönte letztmalig an diesem Tag die Sirene. Mit großen Augen warteten die Kinder nun gespannt auf ihren finalen Einsatzbefehl. „Einsatz für alle Gruppen, Brand, Goldene Aue, Langenchursdorf“ – nun war das über viele Jahre erlernte Wissen der Jugendlichen gefragt, denn als sie am Einsatzort eintrafen, merkten sie, dass es sich hier um keinen Fehlalarm handelte. Vor Ort brannten zwei große Holzstapel, sowie ein Holzhaus.



Die Kinder wurden von den aktiven Kameraden unterstützt, aber in erster Linie haben sich diese zurück gehalten, denn der Fokus bei der Aufgabenerfüllung lag allein bei den Jugendlichen. Wer an dieser Stelle denkt dieser Einsatz endet in einem Chaos, der liegt falsch. Die Kinder waren sich in ihren Aufgaben vollkommen





bewusst und so konnte auch der letzte Einsatz für diesen Tag mit vollem Erfolg gelöst werden. Nachdem alles wieder an seinem Platz war und die Fahrzeuge einkehrten, versammelte sich die gesamte Mannschaft zum gemeinsamen Grillen und ließen den Tag gemütlich ausklingen. Schlussendlich lässt sich für diesen Tag als Fazit nennen, dass die Gemeinde Callenberg eine mehr als intakte Jugendfeuerwehr besitzt und der anstehende Nachwuchs definitiv gut gerüstet für ihre Zeit im aktiven Dienst ist.
Jan Ronneburger, Betreuer Jugendfeuerwehr

Wir möchten uns im Namen aller Jugendlichen recht herzlich für die große Unterstützung zum Berufsfeuerwehr-Tag bei allen

Betreuern, Helfern und Sponsoren bedanken. Eine tolle Überraschung war die Pizza am Freitagabend zum Kindertag, die uns unser Bürgermeister Herr Röthig spendierte. Ohne diese Unterstützung aller Beteiligten wäre so eine Veranstaltung in diesem Umfang nicht möglich gewesen. Außerdem möchten wir uns bei unseren Nachbarn vom Gerätehaus Langenchursdorf sowie bei der Bevölkerung unserer Gemeinde für Ihre Geduld recht herzlich bedanken, da wir nicht immer ganz leise unterwegs waren.

Vielen Dank!!!

Jörg Bachmann und Doreen Franke, Jugendfeuerwehrwarte der Jugendfeuerwehr Callenberg

VERANSTALTUNGEN / AUSFAHRTEN

200 Jahre Kirchweih in Grumbach

Mit drei Festtagen vom 15.-17. Juni, haben die Grumbacher und Ihre Gäste 200 Jahre Kirchweih begangen.

Am Freitag Abend eröffnete Pfarrer Christian Schubert gemeinsam mit Bürgermeister Daniel Röthig das Festwochenende mit dem Konzert des Gospel Chor's „Voicepoint“ in der vollen Kirche. Anschließend brachte im Festzelt das DJ-Team „Hafer & Ede“ mit heißen Disco-Rhythmen die Festbesucher ins Schwitzen. Der Sonnabend startete mit der Ankunft des alten Schützenkönigs Heinz Prüstel im festlichen Landauer Kutschengespann und dem anschließenden Vogelschießen der Schützen gleich neben dem Festzelt. Bei feinsten Blasmusik von den „Pfaffenbergern“ ließen sich zahlreiche Gäste den hausgebackenen Kuchen vieler fleißiger Grumbacher Frauen schmecken.

Am späten Nachmittag brachte die Grumbacher Feuerwehr mit zwei Schauübungen die Festbesucher zum Staunen und am Abend gab es Tanzmusik vom feinsten mit der Heinz-Band aus Glauchau bis in die frühen Morgenstunden.



Den krönenden Abschluss bildete am Sonntagmorgen der Festgottesdienst mit zwei besonderen Ehrengästen: Pfarrer i. R. Peter Leonhardi und Oberlandeskirchenrat i.R. Horst Slesazek. Beide begleiteten die Kirchengemeinde einige Jahre, schlossen den Gottesdienst mit ergreifenden Grußworten. Gebührend umrahmt wurde der Gottesdienst mit dem Hartmannsdorfer Posauenchor und dem Kirchenchor Callenberg/Niederlungwitz. Anschließend strömten noch einmal alle ins Festzelt zum gemeinsamen leckeren Schmaus vom Grill, hausgemachten Salaten und Kuchen bei zünftiger Blasmusik mit den Göritzainer Musikanten. So fand das Festwochenende seinen wohlverdienten Ausklang.

Herzlichen Dank allen ortsansässigen Vereinen und allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen dieses Kirchweihjubiläums beigetragen haben.

Im Namen des Kirchenvorstandes Grumbach
Silvia Goldhahn





Einladung

Hallo liebe Oldtimerfreunde,

unser nächstes Treffen in der Gaststätte Erholung
in Langenchursdorf findet am **Donnerstag,**
dem 16. August 2018 um 19.30 Uhr statt.

Swen Junghans



HALT e.V. - Beratungszentrum für Soziales

(Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)
Oststraße 23 a, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723/ 47518; Fax 03723/ 414307
Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch von 7.00 Uhr - 15.00 Uhr

Veranstaltungsplan August 2018

Montag: 13.08.18

08.00 – 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

Dienstag: 14.08.18

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 – 12.00 Uhr Seidenmalerei
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel

Mittwoch: 15.08.18

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 – 12.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit
13.00 Uhr Rita's Handarbeitsnachmittag

Montag: 20.08.18

08.00 – 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
9.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

Dienstag: 21.08.18

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 - 12.00 Uhr Seidenmalerei
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel

Mittwoch: 22.08.18

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)
09.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

Montag: 27.08.18

08.00 – 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

Dienstag: 28.08.18

09.00 – 12.00 Uhr Seidenmalerei
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel
18.00 Uhr „Batzendorfer Stammtisch“

Mittwoch: 29.08.18

08.00 - 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
09.00 – 12.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

Unsere Nähstube ist Montag - Mittwoch
von 7.00 – 14.30 Uhr für jedermann geöffnet!

Neu! Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum in
Hohenstein-Ernstthal Einweisungen für die Bedienung aktueller
Medien statt.
(Handy, Laptop, PC, Smartphone)

Bitte mit Voranmeldung Tel.: 03723/4 75 18

Senioren sind herzlich willkommen!

Wir verstehen uns als Ihren Ansprechpartner für:

- ▶ Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- ▶ Widersprüche erarbeiten (ALG I u. ALG II) bis zum Sozialgericht
- ▶ Erstellen von Bewerbungsunterlagen u. Kopierdienst
- ▶ Ausfüllen von Anträgen
- ▶ Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- ▶ PC- Kurse (Word, Excel, nur Grundkenntnisse)
- ▶ Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- ▶ Nähstube für sozial Schwache
- ▶ Fotozirkel
- ▶ Mieterbund Chemnitz
- ▶ Rentenberatung

Jeden Montag u. Mittwoch professionelle Beratung zu vielen Fragen u.a. Arbeitslosigkeit u. Hartz IV (Voranmeldung erwünscht)
Rentenberatung in Hohenstein-Ernstthal und Lichtenstein auf Anfrage mit Termin!

Beratung durch den Mieterbund jeden 4. Mittwoch im Monat nach Voranmeldung!

Computerkurse bieten wir ganz individuell nach telefonischer Absprache an!

Öffnungszeiten unserer Lesestube:
Montag – Mittwoch von 9.00 - 14.00 Uhr !

Senioren sind herzlich willkommen!



Crossbike-Rennen „775-BIKE-MAN“ 2018

Am 06. Oktober 2018 findet in Reichenbach ein Crossbike-Rennen statt. Wir werden in 3 Wettkampfläufen den besten Crossbikfahrer in verschiedenen Altersklassen ermitteln. Starts ab 10 Uhr vor Beierleins Hotel. Die Strecken führen auf verschiedenen Routen durch den Oberwald.

Abholung der Startunterlagen ab 08.00 Uhr in der ehem. FFW in Reichenbach. Bitte die Onlineanmeldung nutzen - www.larasch.de/event/775-bike-man-2018 - Nachmeldung vor Ort nur im begrenzten Umfang möglich.

Weitere Informationen und Streckenpläne sind auch auf der Internetseite www.wir-in-reichenbach.de/aktuelles/reichenbach/775-bike-man/ veröffentlicht.

Ralf Träger



ZOO Leipzig

Dienstag, 18.09.2018

Donnerstag, 20.09.2018



Am Dienstag, den 18.09.2018 und am Donnerstag, den 20.09.2018 fahren wir nach Leipzig in den Zoo.

Wir besuchen zuerst das **Gondwanaland**. Bei einer gemütlichen Bootsfahrt verschaffen wir uns einen Überblick über dieses interessante Terrain. In Gondwanaland spüren Sie den tropischen Regenwald Afrikas, Asiens und Südamerikas mit allen Sinnen. Hier leben 140 exotische Tierarten und rund 500 verschiedene Baum- und Pflanzenarten. Folgen Sie unseren Dschungelpfaden und erklettern Sie den Baumwipfelpfad.

Das Mittagessen können wir im Restaurant „Patakan“ einnehmen.

Bis 14:30 Uhr kann dann jeder für sich den ZOO erkunden bevor wir dann zum Kaffeetrinken fahren.

Dieses genießen wir bei schönem Wetter auf den Tragflächen einer IL 62 (bei Schlechterem im Innenraum).

Nach einem interessanten Tag geht es wieder zurück nach Hause.

faszinierende Wildnis – mitten in Leipzig
Wir freuen uns auf Sie!

Ablauf der Fahrt:

Uhrzeiten für die Abfahrt stehen zur Zeit noch nicht zur Verfügung

10:00 Uhr	Zoo Leipzig - Gondwanaland Bootsfahrt
11:30 Uhr	Mittagessen Restaurant Patakan
15:00 Uhr	Kaffeetrinken
ca.16:00 Uhr	Rückreise

Unsere Leistungen:

Fahrt im Reisebus
Betreuung
Eintrittspreis Zoo
Bootsfahrt Gondwanaland
Kaffeetrinken

Preis: 69,00 EUR

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.



Die nächste Ausfahrt ist für Dienstag, den 16. und Donnerstag, den 18. Oktober 2018 geplant.

Anzeige



Hier könnte auch Ihre Immobilien-Anzeige stehen!





KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 12.08.18

10.15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach

Donnerstag, 16.08.18

19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

Sonntag, 19.08.18

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Taferinnerung und Kirchenkaffee in Callenberg

Sonntag, 26.08.18

9.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Taferinnerung in Grumbach

Dienstag, 28.08.18

19.30 Uhr Frauendienst in Grumbach

Donnerstag, 30.08.18

19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

Sonabend, 01.09.18

9.30 Uhr Kinderkreis in Callenberg

Sonntag, 02.09.18

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg

Donnerstag, 06.09.18

19.30 Uhr Gemeindebibelabend in Callenberg

Sonntag, 09.09.18

9.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg

Sonntag, 16.09.18

17.00 Uhr Aufatmen und frei sein Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach

Feste Termine:

Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
 Chor: mittwochs 19.30 Uhr
 Volleyball sonntags 18.00 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50:

donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten)

Tel.: 037608 / 21719

Fax.: 037608 / 15123

E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf (Tel. 037608 28352)

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen

Sonntag, 19.08. 08.45 Uhr Gottesdienst in Langenchursdorf
 10.00 Uhr Gottesdienst in Falken

Montag, 20.08. 19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Sonntag, 26.08. 10.00 Uhr Einer für alle - Abendmahlsgottesdienst zum Schulanfang mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst und anschließend dem Imbiss in Langenberg

Montag, 27.08. 14.30 Uhr Missionskreis in Langenberg

Sonntag, 02.09. 08.45 Uhr Gottesdienst in Langen

Montag, 03.09. 19.30 Uhr Gebetskreis in Falken
 19.30 Uhr Frauenstammtisch in Langenchursdorf

Mittwoch, 05.09. 14.00 Uhr Frauendienst in Langenchursdorf

Sonntag, 09.09. 08.45 Uhr Gottesdienst in Langenchursdorf
 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Mittwoch, 12.09. 19.30 Uhr Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

Sonntag, 16.09. 08.45 Uhr Erntedankgottesdienst in Falken
 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Langenberg

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di. 15.00-18.00 Uhr,

Mi. und Do. 09.00-12.00 Uhr,

Mo. und Fr. geschlossen

Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351

E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Pfarramt Langenchursdorf

SONSTIGES

MEDIENINFORMATION



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Auf die Überholspur wechseln: Bald schnelles Internet für Callenberg OT Reichenbach verfügbar

- ◆ Rund 420 Haushalte können ab 17.09.2018 schnelles Internet nutzen

- ◆ Bandbreiten bis zu 100 MBit/s möglich
- ◆ Jetzt mehr Geschwindigkeit bei der Telekom buchen

Es ist soweit: Die neuen schnellen Internet-Anschlüsse in Callenberg im Ortsteil Reichenbach stehen ab 17.09.2018 zur Verfügung. Davon profitieren rund 420 Haushalte. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und



Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Die Telekom hat dafür 6 Kilometer Glasfaserkabel verlegt, 2 neue Multifunktionsgehäuse aufgestellt und mit modernster Technik ausgestattet.

„Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom. Eine moderne Infrastruktur ist ein digitaler Standortvorteil – für jeden Haushalt und jede Immobilie.“, sagt Daniel Röthig, Bürgermeister der Gemeinde Callenberg. „Damit wird das Leben und Arbeiten in Reichenbach noch attraktiver.“

„Ab sofort können alle die schnellen Internetanschlüsse online, telefonisch, im Fachhandel oder unseren Telekom Shops, zum Beispiel im Chemnitz-Center, Ringstr. 52, 09247 Chemnitz beauftragen.“ sagt Conny Wiegand, Regio-Managerin der Deutschen

Telekom in der Region Sachsen.

So kommt das schnelle Netz ins Haus

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Um die Kupferleitung schnell zu machen, kommt Vectoring zum Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen. Dadurch werden beim Hoch- und Herunterladen höhere Bandbreiten erreicht. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.



Torgau erwartet tausende Besucher und Mitwirkende zum „Tag der Sachsen“

Torgau (Nordsachsen). Vom 7. bis 9. September dieses Jahres richtet die Große Kreisstadt Torgau Sachsens größtes Volks- und Vereinsfest – den 27. „Tag der Sachsen“ – aus.

„Dazu erwarten wir bis zu 250.000 Besucher und mehrere Tausend Mitwirkende“, freut sich Oberbürgermeisterin Romina Barth auf die dreitägigen Feierlichkeiten in ihrer Stadt. „Torgau wird sich den Besuchern und Gästen von seiner schönsten und gastfreundlichsten Seite zeigen.“

Da die Sicherheit der Besucher und Mitwirkenden im Mittelpunkt steht, werden ein innerer und ein äußerer Sperrkreis eingerichtet, welche am Freitag, 7. September, ab 9 Uhr, bis Sonntag, 9. September, bis voraussichtlich 21 Uhr aktiviert sind. Diese Sperrkreise können ohne Berechtigung nicht befahren werden. Allen Mitwirkenden werden entsprechende Einfahrtsgenehmigungen mit den jeweiligen Informationsunterlagen noch zeitnah zuge-

schickt.

Zudem wird die Elbebrücke in Torgau (B 87; B183) in diesem Zeitraum in beiden Richtungen gesperrt sein. Umleitungen sind weiträumig ausgeschildert. Umleitungsknotenpunkt wird die Elbebrücke bei Mühlberg an der B 182.

Für die Besucher stehen insgesamt vier Großparkplätze zur Verfügung, die sicher und bequem zu erreichen sind. Von den Parkplätzen verkehren in kurzen Abständen Shuttlebusse ins Festgebiet und wieder zurück, die kostenfrei nutzbar sind. Eine Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr ist ebenfalls möglich.

Übrigens: Sämtliche Veranstaltungen zum „Tag der Sachsen“ in Torgau können kostenfrei besucht werden.

Umfassende Informationen findet man auf www.tagdersachsen2018.de und tagesaktuell auf www.facebook.com/TagderSachsen. Telefonische Auskünfte erhält man unter 03421 748-400.

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken

Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172

Mittwoch, 19:00 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft
 Sonntag, 09:30 Uhr Öffentlicher Vortrag
 Sonntag, 10:10 Uhr Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 26. August 2018 bis 16. September 2018

26.08 Was die nahe Zukunft bringt

02.09 Wer ist dein Gott?
 09.09 Wer eignet sich die Menschheit zu regieren?
 16.09 Vollkommenes Familienglück ist verheißen

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
 Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

Internet: www.jw.org.

Mit Blutspenden Leben retten: Regelmäßige Spender sichern die Blutversorgung in Sachsen

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben, denen das Blutspendewesen in Deutschland unterliegt, können gesunde Männer maximal sechs Blutspenden pro Jahr leisten, bei Frauen liegt die gesetzlich zugelassene Höchstanzahl bei vier Spenden innerhalb von 365 Tagen. Die durchschnittliche Spendenanzahl, die DRK-Blutspenderinnen und -spender in Sachsen pro Jahr leisten, liegt jedoch lediglich bei durchschnittlich 2,1 Spenden pro Jahr. Die Festlegung der zugelassenen Spenden pro Jahr dient dem Schutz der Spender.



Vorgegeben ist außerdem ein Mindestabstand von 56 Tagen, der zwischen zwei Blutspenden liegen muss. Durch dessen Einhaltung ist gewährleistet, dass der Körper genug Zeit hat, um den Blutverlust eines halben Liters durch die Spende vollständig auszugleichen. Der Flüssigkeitshaushalt ist nach einer Blutspende bereits nach wenigen Stunden wieder hergestellt.

Für den Spender selbst hat die Blutentnahme von einem halben

Liter den Effekt, dass der Körper zur Blutneubildung angeregt wird und damit auch zur Bildung neuer Zellen. Vorrangig helfen Blutspender jedoch schwer kranken oder verletzten Mitmenschen in ihrer Region und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag zur kontinuierlichen Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutprodukten – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

In der Zeit vom 09.07.2018 bis 29.09.2018 bedanken wir uns im Rahmen der Sommeraktion bei jedem Spender mit einem praktischen Einkaufsshopper!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Donnerstag, den 20.09.18,
von 15:30 bis 19:00 Uhr
in Callenberg, Gaststätte
„Zur alten Schule“, An der Schule 1



oder

am Freitag, den 12.10.18
von 15:30 bis 19:00 Uhr
in Langenchursdorf,
Kirchgemeindehaus, Schulstraße 19

Anzeige

Pflegedienst

Bürger

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft
Tel. 03723 - 62 98 8-05

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“
Ihre Franziska Bürger & Team

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

www.pflegedienst-buerger.de
www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Nachruf

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von

Elise Petzold

geb. 22.12.1921 gest. 21.06.2018

Frau Petzold hat 90 Jahre in Callenberg gelebt.
Sie war ein geachteter und beliebter Mitbürger
der Gemeinde

In herzlicher Erinnerung
Klaus Normann
Im Namen der Hinterbliebenen

Bestattungen

Amoroso

Inh. Martina Spindler
Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. - Bestattungsvorsorge
*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße), Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 - 8 56 26
Wir sind Tag und Nacht für Sie da.
www.amoroso-bestattungen.de





- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
 • **Aufarbeitung** • **Neubeziehen**
 • **Neuanfertigung** • **Reparaturen**
 Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!
Wir bieten Ihnen außerdem:

**Möbelstoffe in großer Auswahl
und bester Qualität**

**Innungsfachbetrieb für
KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-
UND HEIZUNGSTECHNIK**



09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
 Tel.: (03723) 700 703
 Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de

Danke

für eine stille Umarmung;
 für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;
 für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
 für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft;
 für Blumen Grüße und Geldspenden;
 für das ehrenvolle Geleit unserer lieben Mutti, Tochter, Oma und Pflegemutti, Frau



Petra Metzner

geb. Voigt

* 22.09.1961 † 20.06.2018

Besonderer Dank gilt dem Trauerredner Mirko Gauss, welcher uns durch seine Worte trotz des schweren Abschieds das eine oder andere Schmunzeln ermöglichte, dem Friedhofsverwalter Michael Koch, dem Team des Gasthofes Falken, der lieben Inka für ein stets offenes Ohr, dem Blumengeschäft „Vergissmeinnicht“ für die wundervollen Blumen, sowie dem Bestattungsunternehmen Gyula Hosszú.

In liebevoller Erinnerung

Manu mit Elina und Norwin
Josi mit Daniel
Sarah
Karla Voigt mit Gottfried Hübner

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Unterricht auch in den Ferien



Hohenstein-Ernstth.
 Weinkellerstr. 28
 Limbach-Oberfr.
 Ingelheimer Str. 3

**Anfragen und Anmeldung
 vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefon.**
 Hot 03723/769214 / LIO 03722/469080
www.meine-lernhilfe.de

Pflegedienst

„Sonnenschein“

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
 Geschäftsführer: Marina Rabe, Marcus Rabe

09356 St. Egidien
 Lungwitzer Straße 28 A

Tel.: 037204 / 8 60 34
 Fax: 037204 / 6 02 18
 Funk: 0172 / 648 29 11

Büro:
 Am Bahnhof 6
 093350 Lichtenstein

www.pflegedienst-sonnenschein.de

**-auch für privat
 Reinigung nach
 Hausfrauenart und
 Einkäufe mit Ihnen**

geprüfte Qualität



**Verschenken Sie Glückwünsche
 in einer originellen Anzeige!**



Tel. 0371-422431




Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Denn Druck ist mehr als buntes Papier.

Vervielfältigen, werben, kommunizieren.

frankenberger straße 61 · 09131 chemnitz · tel. 0371 - 41 42 33
info@druckerei-daemmig.de · www.druckerei-daemmig.de



BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHGG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

Chlor Multitabs
1 kg ultimative Poolwasserpflege mit nur einem Produkt
7,99 Pkg

Chlordepot
Tabs 1 kg Langzeitpflege zur Desinfektion
7,99 Pkg

Flockungsmittel
1 l
3,99 Flasche

Schlauchgarnitur
mit Armatur u. Wasserstop 1/2" 20m/Rolle
9,95 Rolle

Gloria Drucksprüngerät
Füllmenge 5 l mit Messingdüse und Überdruckventil
21,50 Stück

Hangflor
35/28 20 cm hoch
grau 1,65 €
farbig 1,89 €
ab 1,65 Stück

ALLES FÜR DEN SCHULBEDARF!
Am 13.+14.08. binden wir wieder eure Schulbücher ein.
... in Langenchursdorf
Trotz Baumaßnahmen in Langenchursdorf sind wir für Sie erreichbar !

Alle Angebote gültig bis 31.07.2018

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0	BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04	BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07	Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215	Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	baustoffe@bhg-hot.de www.bhg-hot.de
--	--	--	---	---	---	--